

einzureichen: 1 x Landes-Spitzenverband
1 x Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien
Wohlfahrtspflege in Bayern über Landes-Spitzenverband

Bitte nie an die Rundfunkhilfe e. V. direkt senden!!!

antragstellende Organisation/Einrichtung:.....

AnsprechpartnerIn:.....

erreichbar von bis Uhr

Tel.-Nr.:.....

Fax-Nr.:.....

Straße:.....

Ort:.....

Antrag



auf kostenlose Zuteilung eines LCD-Fernsehgeräts der
Rundfunkhilfe e.V., Oranienburger Str. 13/14, 10178 Berlin:

1. Name des Empfängers:.....

Vorname des Empfängers:.....

Geburtsdatum:.....

Geburtsort:.....

Familienstand:.....

2. Straße:.....

PLZ:..... Ort:.....

Telefon-Nr.:.....

Telefon-Nr. Betreuer:.....

Landkreis:..... Bezirk:.....

3. Kinderzahl:..... Alter der Kinder:.....
 im häuslicher Gemeinschaft ja/nein¹
 wenn ja mit wem

Einkommensverhältnisse des Empfängers:²

- | | |
|---|----------------|
| a) Arbeitseinkommen | € |
| b) Rente (Ruhegeld) | € |
| c) Sozialhilfe (auch ALU, LAG etc.) | € |
| d) Mietbeihilfe oder Wohnungsbeihilfe | € |
| e) Sonstige Einkommen | € |
| f) Einkommen der im gleichen Haushalt
lebenden Angehörigen - insgesamt | € <u>.....</u> |
|
insgesamt monatlich | € |
| Die monatliche Miete beträgt | € |

Bitte kurzen Sachbericht beifügen!

4. Ist gemäß SGB XII beim Sozialamt wegen besonderer Dringlichkeit
 schon versucht worden, ein Fernsehgerät zu erhalten *ja/nein*¹
 Wenn nein, bitte nähere Begründung abgeben

Ist Antennen-/Kabelanschluß bereits vorhanden? *ja/nein*¹

Wenn nein, ist gemäß SGB XII beim Sozialamt wegen besonderer
 Dringlichkeit schon versucht worden, daß die anfallenden Kosten für
 Antenne und Aufstellung des Gerätes übernommen werden. *ja/nein*¹

Wenn nein, wer übernimmt die anfallenden Kosten ?

¹ unzutreffendes streichen

² hierzu Hinweise im Merkblatt beachten

Es wird ausdrücklich erklärt, daß die für die Antragstellung gemachten Hinweise zur Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen (siehe Merkblatt) beachtet worden sind. Der vorgeschlagene Empfänger wird davon unterrichtet, daß er erst nach Ablauf der Garantiefrist von 2 Jahren Eigentümer des Gerätes werden kann.

Der antragstellende Wohlfahrtsverband verpflichtet sich, alle bis zum Ablauf der Garantiefrist auftretenden Veränderungen in den Verhältnissen des Beschenkten und seiner Angehörigen, vor allem Todesfall des Empfängers, unverzüglich über den Landes-Spitzenverband an die

ARGE der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Bayern
Lessingstr. 1
80336 München
Tel.-Nr. 089/54497-112

zu melden. Name des Geräteempfängers, Art des Gerätes, Nummer des Gutscheins sind dabei anzugeben.

Ort:

Datum:

Stempel

Unterschrift d. Sachbearbeiters:.....